

Grammatik: Das Präsens

Spanisch für Anfänger · Lektion 4 · Musterblatt 2 von 3

1. Regelmäßige Verben

Im Spanischen erkennt man an der Endung, wer etwas tut. Das Wort für „ich“ (yo) kann deshalb meistens wegfallen. Es gibt drei Gruppen: Verben auf -ar, -er und -ir.

	tomar (nehmen)	comer (essen)	vivir (wohnen)
yo (ich)	tomo	como	vivo
tú (du)	tomas	comes	vives
él / ella / usted (er / sie / Sie)	toma	come	vive
nosotros (wir)	tomamos	comemos	vivimos
vosotros (ihr)	tomáis	coméis	vivís
ellos / ellas / ustedes (sie / Sie, Mehrzahl)	toman	comen	viven

Merke: Die Endungen von -er und -ir sind gleich, nur bei „wir“ und „ihr“ unterscheiden sie sich.

2. Die höfliche Anrede „usted“

Wer eine fremde Person siezt, benutzt „usted“. Das Verb steht dann in derselben Form wie bei „er“ oder „sie“: „¿Qué toma usted?“ heißt „Was nehmen Sie?“.

3. Drei wichtige unregelmäßige Verben

	querer (möchten, wollen)	tener (haben)	ser (sein)
yo	quiero	tengo	soy
tú	quieres	tienes	eres
él / ella / usted	quiere	tiene	es
nosotros	queremos	tenemos	somos
vosotros	queréis	tenéis	sois
ellos / ellas / ustedes	quieren	tienen	son

Bei „querer“ und „tener“ wird aus dem e im Wortstamm ein ie – aber nicht bei „wir“ und „ihr“.

Kursnotiz: In Lektion 5 folgen „estar“ und „ir“.